KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Rinnthal
AGS-Schlüssel: 33701067

Stichtag: 31.01.2016

Hauptwohnung gesamt: 645 Nebenwohnung gesamt: 38 Einwohner gesamt: 683
Anzahl der bewohnten Straßen: 11
Anzahl der bewohnten Adressen: 234

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	327	50,698	318	49,302	645	100
davon Ausländer	11	40,741	16	59,259	27	4,186
gemeldete Nebenwohnungen	17	44,737	21	55,263	38	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,632
gesamt	**344**	**50,366**	**339**	**49,634**	**683**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	4,961	25	3,876	57	8,837
10-19 Jahre	32	4,961	32	4,961	64	9,922
20-29 Jahre	37	5,736	41	6,357	78	12,093
30-39 Jahre	37	5,736	26	4,031	63	9,767
40-49 Jahre	52	8,062	58	8,992	110	17,054
50-59 Jahre	61	9,457	51	7,907	112	17,364
60-69 Jahre	40	6,202	37	5,736	77	11,938
70-79 Jahre	25	3,876	35	5,426	60	9,302
80-89 Jahre	9	1,395	13	2,016	22	3,411
90-99 Jahre	2	0,31	0	0	2	0,31
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**327**	**50,698**	**318**	**49,302**	**645**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,395	7	1,085	16	2,481
3-5 Jahre	11	1,705	8	1,24	19	2,946
6-15 Jahre	30	4,651	30	4,651	60	9,302
16-17 Jahre	6	0,93	6	0,93	12	1,86
18-20 Jahre	11	1,705	9	1,395	20	3,101
gesamt	**67**	**10,388**	**60**	**9,302**	**127**	**19,69**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,31	3	0,465	5	0,775
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,775	1	0,155	6	0,93
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	0,62	2	0,31	6	0,93
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,465	3	0,465	6	0,93
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	5	0,775	2	0,31	7	1,085
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	1	0,155	1	0,155
gesamt	**19**	**2,946**	**12**	**1,86**	**31**	**4,806**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	157	24,341	168	26,047	325	50,388
römisch-katholisch	77	11,938	95	14,729	172	26,667
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,155	0	0	1	0,155
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,465	4	0,62	7	1,085
ohne Angabe, gemeinschaftslos	89	13,798	51	7,907	140	21,705
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**327**	**50,698**	**318**	**49,302**	**645**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	135	20,93	114	17,674	249	38,605
verheiratet	164	25,426	160	24,806	324	50,233
verwitwert	8	1,24	25	3,876	33	5,116
geschieden	20	3,101	17	2,636	37	5,736
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,155	1	0,155
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,155	1	0,155
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**327**	**50,698**	**318**	**49,302**	**645**	**100**

Die Daten wurden am 02.02.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.